

Orientierungspraktikant braucht Hilfe: D 5. Klasse Realschule

Beitrag von „Nachtmystium“ vom 25. September 2008 21:42

Ich wollt nach dem gemeinsamen Lesen den Text noch mal zusammen fassen. Also einfach die Schüler die Geschichte in eigenen Worten wiedergeben lassen und schauen, ob sie sie verstanden haben. Und falls was unklar ist, hoff ich, dass einfach gefragt wird. Und grade weil das eben nicht nur eine blablab Geschichte ist, sondern auch ein bisschen was dahinter steckt, find ich sie ganz gut. Einfach ein bisschen über die Intention des Textes mit den Schülern reden. Ob sie vielleicht ähnliche Geschichten selbst erfahren haben.. whatever 😊 Zum Schluss sollen alle merken: Neid ist nicht gut und führt zu nix und es ist besser einem entgegen zukommen, zu teilen, sich gegenseitig zu respektieren etc :tongue:

Das mit dem alternativen Ende hab ich erst mal verworfen: ich will in erster Linie, dass die Schüler den Text verstehen. Wenn dann noch viel Zeit übrig ist und ich sonst nicht weiß, was ich noch machen soll, lass ich die Schüler ein anderes Ende ausdenken. Wie die Geschichte hätte ausgehen können, wenn die kleine Schwester nicht von sich aus die Geschenke getauscht hätte oder so.

Btw: ich geh nach dem stillen Lesen kurz auf das richtige Betonen ein und demonstrier das an einer ausgewählten Passage aus dem Text. Ich will, dass das ein Freiwilliger versucht. Was aber, wenn sich keiner meldet? Einfach einen bestimmen? Selber vorlesen?